

Bericht Leiter Junioren

Die Juniorenabteilung des FC Wülflingen durfte in der vergangenen Saison erneut viele erfreuliche Entwicklungen verzeichnen. Besonders stolz sind wir darauf, dass wir in sämtlichen unteren Kategorien in der jeweils höchsten Stärkeklasse antreten konnten. Dies zeigt, dass unsere Arbeit im Grundlagenbereich Früchte trägt und wir auf einem hohen sportlichen Niveau mithalten können.

Auch in der Hallensaison konnten unsere Teams an verschiedenen Turnieren erfolgreich teilnehmen und mehrere Turniersiege feiern. Dies bestätigt die gute Entwicklung unserer Juniorinnen und Junioren über das ganze Jahr hinweg.

Dass wir auf die Rückrunde hin eine aufgelöste Mädchenmannschaft aus Veltheim übernehmen konnten, war ein wichtiger Schritt. Dadurch konnten wir den Mädchenfussball weiter fördern und bereits zwei Mädchenmannschaften für die Meisterschaft stellen. Unser Ziel ist es, den Mädchenfussball langfristig sicherzustellen und im Verein eine stabile Basis dafür zu schaffen.

Auch neben dem Meisterschaftsbetrieb durften wir im vergangenen Vereinsjahr zwei wichtige Anlässe erfolgreich durchführen.

Im November fand der Wydencup mit einem spannenden Teilnehmerfeld statt und sorgte für tolle Stimmung in der Halle.

Zudem konnten wir beim beliebten FC Wülflingen Camp, das ausschliesslich für unsere Mitglieder und Kinder von der Warteliste durchgeführt wurde, erneut einen Teilnehmerrekord verbuchen.

Diese Anlässe sind wichtige Fixpunkte im Vereinskalendar und zeigen die grosse Begeisterung für den Fussball in unserem Verein.

Die Nachfrage nach Fussball ist nach wie vor sehr hoch. Unsere Warteliste wächst beinahe täglich, und obwohl wir jedem Kind die Möglichkeit für ein Probetraining geben, müssen wir leider vielen absagen. Fussball bleibt eindeutig die Sportart Nummer eins für den Einstieg in den Vereinssport. Unsere Kapazitäten – sei es in Bezug auf Trainer, Infrastruktur oder Platzverhältnisse – sind bereits an der Grenze. Dies stellt uns vor grosse Herausforderungen, die wir nur mit gemeinsamer Kraft, klaren Prioritäten und gezielten Lösungen bewältigen können.

Trotz dieser Einschränkungen sind wir stolz darauf, wie breit und qualitativ hochwertig unsere Juniorenabteilung aufgestellt ist. Unser Ziel bleibt es, möglichst vielen Kindern die Freude am Fussball zu ermöglichen, gleichzeitig aber auch eine qualitativ gute Ausbildung sicherzustellen.

Abschliessend möchten wir allen Trainerinnen, Trainern, Eltern und Helferinnen danken, die mit ihrem Einsatz diesen Erfolg erst möglich machen. Ein besonderer Dank geht an die 14/18-Coaches, die mit ihrem Einsatz und Engagement eine wichtige Rolle in unserer Juniorenarbeit übernehmen. Ohne die vielen freiwilligen Stunden und die Leidenschaft für den Fussball wäre die positive Entwicklung der Juniorenabteilung nicht denkbar.